

Lastenrad

Biberbande wird mobil

Bamberg – Bamberger Unternehmen haben jetzt die Anschaffung eines Lastenrades für die Johanniter-Kindertagesstätte ermöglicht. „Wir freuen uns bereits auf die ersten Ausfahrten, vor allem die Kinder können es kaum erwarten“, so Kerstin Kolb. Die Leiterin der Johanniter-Kindertagesstätte Biberbande in Bamberg und ihr Team sind richtig stolz auf ihr neues Gefährt: Ein elektrisches Lastenrad mit Platz für sechs Kinder. Möglich wurde die Anschaffung durch die Unterstützung der Sparkasse Bamberg, der VR Bank Bamberg, der Joseph-Stiftung und der Konrad Böhnlein GmbH.

„Das ist ein tolles Geschenk! Wir bedanken uns herzlich bei den Unternehmen, die das

möglich gemacht haben. Mit dem Lastenrad können wir auch etwas längere Strecken umweltfreundlich angehen und mit kleinen Gruppen Ausflüge machen. Wenn das Wetter besser wird, dann starten wir richtig durch“, so Kerstin Kolb. Dank des Regenverdecks sitzen die Kinder aber auch bei schlechtem Wetter trocken.

Bevor die ersten Kinder zu steigen, wird das Team der Biberbande aber erst einmal üben, Sicherheit ist schließlich das Wichtigste. „Erst wenn wir uns mit den Eigenheiten des Rads vertraut gemacht haben und genug Fahrpraxis gesammelt haben, dürfen die Kinder an Bord“, so Kerstin Kolb. Ein bisschen Geduld müssen also alle noch haben. *red*



Jürgen Keller (Dienststellenleiter Johanniter), Stefan Wolf-schmidt (VR Bank Bamberg), Kerstin Kolb (Leiterin Biberbande), Raimund Wörner (Sparkasse Bamberg) und Markus Sperling (Johanniter) bei der Übergabe des Lastenrades (von links)

Foto: Patrizia Renninger/Johanniter